

Herren Bezirksklasse Gr. 2

SV RW Odenhausen 1927 : TTC 1970 Hergersdorf
Donnerstag, 06.10.2022, 20:00 Uhr

Bendig und Richtberg und Schmidt bleiben gegen den SV RW Odenhausen 1927 ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TTC 1970 Hergersdorf im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 beim SV RW Odenhausen 1927 fest. Die Gäste profitierten in ihrem 4. Saisonspiel am Donnerstagabend unter anderem davon, dass der SV RW Odenhausen 1927 mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 11:6, 11:4, 9:11, 11:9 gewannen Benner / Höchst gegen Donath / Jordan und gaben dabei nur einen Satz ab. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Ruhl / Bendig wurden Groß / Groß unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Pitsch / Lang beim letztendlich klaren 0:3 gegen Richtberg / Schmidt. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Die richtige Herangehensweise hatte Steffen Groß indes beim 3:0-Erfolg gegen Christian Donath ab dem ersten Ballwechsel. Auf Messers Schneide stand im Anschluss das Spiel zwischen Marko Benner und Edgar Ruhl, ehe sich der Spieler des SV RW Odenhausen 1927 mit 6:11, 11:8, 8:11, 11:8, 11:9 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Groß bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Bendig. Jürgen Pitsch verlor nachfolgend sein Match gegen Frank Richtberg unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend in drei Sätzen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwei Sätze lang fand nachfolgend Georg-Gustav Höchst gegen Patrick Jordan das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Keinen Punkt beisteuern konnte Bernd Lang im Spiel gegen Jens Schmidt, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV RW Odenhausen 1927 und TTC 1970 Hergersdorf. Der Start in die Partie hätte für Steffen Groß besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Edgar Ruhl noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Marko Benner gewann sein Spiel gegen Christian Donath sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Michael Groß verlor dann sein Match wiederum gegen Frank Richtberg unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Der neue Zwischenstand war 5:7. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jürgen Pitsch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Bendig verlor. Kaum Chancen hatte am Nachbartisch Georg-Gustav Höchst beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jens Schmidt. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den SV RW Odenhausen 1927 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 1860 Lich am 20.10.2022 zu punkten. Die Mannschaft des TTC 1970 Hergersdorf wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SG 1976 Climbach am 13.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV RW Odenhausen 1927

Doppel: Benner / Höchst 1:0, Groß / Groß 0:1, Pitsch / Lang 0:1

Einzel: S. Groß 2:0, M. Benner 2:0, M. Groß 0:2, J. Pitsch 0:2, G. Höchst 0:2, B. Lang 0:1

TTC 1970 Hergersdorf

Doppel: Ruhl / Bendig 1:0, Donath / Jordan 0:1, Richtberg / Schmidt 1:0

Einzel: E. Ruhl 0:2, C. Donath 0:2, F. Richtberg 2:0, T. Bendig 2:0, J. Schmidt 2:0, P. Jordan 1:0